

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
23.04.2018	8 Bebauungsplan Nr. 43, Teilbereich V (Nr. 43.V) „Gleisanschluss“ im Verfahren nach § 13a BauGB – Aufstellungsbeschluss, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	<u>Beschluss:</u> 1. Der Bebauungsplan Nr. 43, Teilbereich V (Nr. 43.V) „Gleisanschluss“ für den Bereich „nördlich Bahnhofsallee, westlich Bahngleise, südlich B 208“ wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB aufgestellt (§ 2 Abs. 1 BauGB). Der genaue Geltungsbereich kann dem der Originalvorlage anliegenden Lageplan entnommen werden. Es wird folgendes Planungsziel verfolgt: Schaffung planungsrechtlicher Grundlagen für die Anbindung des Betriebsgeländes an die Bahnanlagen 2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB). 3. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen (§ 13 Abs.2 Nr. 1 BauGB). 4. Die Entwürfe des Bebauungsplanes Nr. 43, Teilbereich V (Nr. 43.V) „Gleisanschluss“ für den Bereich „nördlich Bahnhofsallee, westlich Bahngleise, südlich B 208“ und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt. 5. Die Entwürfe der Bebauungsplansatzung und der Begründung sind nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB öffentlich auszulegen. 6. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB zu beteiligen. Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Die Auslegung hat stattgefunden. Die Behördenbeteiligung läuft noch bis Mitte Juli. Aufgrund der eingegangenen Stellungnahme ist eine abschließende Beschlussfassung noch nicht möglich. Ggf. muss eine erneute Auslegung erfolgen. Am 12.11.2018 wurde durch den Ausschuss einer Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 43 zugestimmt. Ggf. muss so das B-Planverfahren nicht fortgeführt werden.	Teilw. erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
23.04.2018	10 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 3.13 „Zum Süßen Grund“ im Verfahren nach § 13a BauGB, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	<u>Beschluss:</u> 1. Die Entwürfe der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 3.13 „Zum Süßen Grund“ und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt. 2. Die Entwürfe der Bebauungsplansatzung und der Begründung sind nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB öffentlich auszulegen. 3. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB zu beteiligen. Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Auslegung und Behördenbeteiligung haben stattgefunden. Der Entwurf ist zu überarbeiten und wird dann erneut vorgelegt.	Teilw.
23.04.2018	11 Ergebnisbericht Planungswerkstatt	<u>Beschluss:</u> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, einige private Eigentümer über deren Flächenpotentiale zu informieren und die Vorteile einer Entwicklung dieser Flächen aufzuzeigen. Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Mit dem Versand der Informationsschreiben soll in Kürze begonnen werden. Eine Wohnungsgesellschaft ist u.a. in Bezug auf die Flächen „Dreiel“ angeschrieben worden. Es wird eine Rückmeldung des zuständigen Mitarbeiters erwartet.	Teilw.
23.04.2018	13 Bezeichnung der Straßen im Bereich B-Plan 49 (Neuvorwerk)	<u>Beschluss:</u> Die Straße „Am Hackelwerk“ wird in „Bei den Stadtwerken“ umbenannt. Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0	Die Festsetzung der neuen Straße soll nach Eintragung der Stadtwerke im Grundbuch vorgenommen werden. Diese Eintragung ist bis heute nicht vollzogen worden.	Nein.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
03.09.2018	10 Sanierung Rundlaufbahn Riemannsportplatz	<u>Beschluss:</u> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass die Rundlaufbahn des Riemannsportplatzes 2019 saniert werden soll. Dabei soll die Variante 1 nach Klärung der Finanzierbarkeit umgesetzt werden. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Die Mittel wurden beantragt. Sobald die Finanzierung gesichert ist, kann mit den Planungen begonnen werden. Da es keine Baugenehmigung für den Riemannsportplatz (Baujahr 1946) gibt, wurde diese zuerst beantragt. Die Mittel in Höhe von 250.000 € wurden schriftlich zugesagt. Nach Erhalt der Baugenehmigung wird die Ausschreibung durchgeführt.	Teilw.
03.09.2018	12 Öffentliche WC-Anlage am Bahnhof	<u>Beschluss:</u> 1. Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung nach Sicherstellung der Finanzierung die Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage am Bahnhof möglichst im Laufe des Jahres 2019 umzusetzen. 2. Eine abschließbare Fahrradabstellanlage am Bahnhof soll von der Verwaltung geplant werden. 3. Außerdem ist die Möglichkeit der Einwerbung von Fördermitteln zu prüfen. 4. Der AWTS ist zu beteiligen. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Die Mittel stehen nun im Wirtschaftsplan bereit. Das weitere Vorgehen wird von der Verwaltung veranlasst.	Teilw.
03.09.2018	13 Neugestaltung der See-Promenade in Ratze-	<u>Beschluss:</u> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschließt, die	Fördermittelzusage liegt noch nicht vor. Ausschreibung folgt nach Vor-	Nein.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
	burg, 2. Bauabschnitt	Verwaltung mit der Ausschreibung für die Bauleistungen zu beauftragen, sobald die förderrechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	liegen. Die Fördermittel wurden inzwischen in einer E-Mail zugesagt – vorzeitiger Baubeginn wurde gewährt. Sobald der Vergabebeschluss gefasst ist (06.05.2019), wird der günstigste Bieter beauftragt werden, die Arbeiten durchzuführen.	
03.09.2018	15.1 Antrag des Seniorenbeirats: Barrierearme Querungshilfen auf dem Parkplatz Unter den Linden	<u>Beschluss:</u> 1. Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt den Antrag des Seniorenbeirates zur Kenntnis. 2. Die Verwaltung wird gebeten gegebenenfalls die barrierefreien Querungshilfen zu prüfen. Ein Ortstermin wird geprüft. Der Seniorenbeirat wird beteiligt. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Es fehlt noch die Abstimmung vor Ort. Die angekündigte Abstimmung fand bisher nicht statt.	Nein.
12.11.2018	7 Ausbau der Domstraße	<u>Beschluss:</u> Für den Ausbau der Domstraße sind folgende Punkte zu beachten: 1. Vergleichbarer Ausbau wie in der Großen Kreuzstraße - beidseitig mit Gehwegen mit abgesenkten Bordsteinen, Oberfläche mit geschnittenem Pflaster / Bockhorner Klinker - beidseitig mit Stellplätzen, damit Erhaltung der vorhandenen 46 Parkplätze, Oberfläche mit geschnittenem Pflaster, kein Kopfsteinpflaster	Nach Genehmigung des Haushaltsplanes des Jahres 2019 wird derzeit durch das Planungsbüro Hahm eine detaillierte Kostenermittlung durchgeführt als Grundlage für den weiteren Planungsauftrag. Abstimmungen sind im Gange. Die Kostenermittlung wurde durchgeführt. Dieser Punkt steht heute erneut auf der Tagesordnung.	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		- Fahrbahnausführung (Breite 4,80 m) in Asphalt 2. Auf Querungshilfen für behinderte Menschen ist zu achten 3. Zeitliche Abstimmung vor allem mit den gewerblichen Anliegern zur Minimierung der wirtschaftlichen Belastung (Erreichbarkeit, Großbaustelle Kreissparkasse, Ferien- und Feiertagsperioden) Prüfung: Möglichkeit Verlegung der Versorgungsleitungen in die Parkstreifen und die Gehwege 4. Es sind bauliche Vorbereitungen für Elektromobilität zu treffen Ja 7 Nein 3 Enthaltung 1 Befangen 0		
12.11.2018	9 Vorbereitende Untersuchungen mit integriertem städtebaulichem Entwicklungskonzept – Städtebauförderungsprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“, Untersuchungsgebiet „Domhof“	<u>Beschluss:</u> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt die der Originalvorlage anliegende Preismfrage zustimmend zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt eine Preismfrage zur Vergabe der Leistungen zu den vorbereitenden Untersuchungen mit integriertem städtebaulichem Entwicklungskonzept für das Untersuchungsgebiet „Domhof“ im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms „Städtebaulicher Denkmalschutz“ durchzuführen. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Aufgrund des Beschlusses der STV am 19.11.2018 zum Bundesprogramm „Nationale Projekte“, kann der Beschluss der STV zunächst nicht ausgeführt werden. Sofern der Zuwendungsantrag für Mittel aus dem Bundesprogramm gestellt ist, kann die Stadt aus dem Förderprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ aussteigen.	Nein.
12.11.2018	10 Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“, Projektauftrag 2018/2019 - Domhof	<u>Beschluss:</u> 1. Die Stadtvertretung stimmt einer Bewerbung um die Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städte-	Die Stadtvertretung hat am 19.11.2018 gleichlautend beschlossen. Das Bundesministerium hat die	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		baus“ (2018/2019) für den Bereich des Domhofs zu. Der städtische Anteil von 1/3 der förderfähigen Kosten soll bei Aufnahme in das Programm im Haushalt der Stadt Ratzeburg bereitgestellt werden. 2. Die Durchführung einer Preisumfrage zur Vergabe der Leistungen zu den vorbereitenden Untersuchungen mit integriertem städtebaulichem Entwicklungskonzept für das Untersuchungsgebiet „Domhof“ im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms „Städtebaulicher Denkmalschutz“ wird deshalb solange aufgeschoben, bis die Veröffentlichung des BMI über die Auswahl der entsprechenden Kommunen erfolgt ist. Im Falle der Nichtberücksichtigung der Bewerbung ist die o.a. Preisumfrage unverzüglich durchzuführen. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Auswahl der entsprechenden Kommunen für das Förderprogramm am 05.04.2019 veröffentlicht (Presse). Das Projekt „Erneuerung der Domhalbinsel“ wird zur Förderung empfohlen (Siehe gesonderte Vorlage).	
12.11.2018	11 Bezeichnung der Wegeverbindung Obstbaumredder	<u>Beschluss:</u> Der Gehweg, bisher landläufig als „Obstbaumredder“ bekannt, wird zwischen Hoffberg/ Einhaus und Heinrich-Hertz-Straße/ Ratzeburg mit dem Straßennamen „Peter-Schlottmann-Weg“ benannt. Ja 8 Nein 3 Enthaltung 0 Befangen 0	Die Straßennamensschilder werden der Öffentlichkeit bei der offiziellen Einweihung am 10.05.2019 präsentiert.	Erledigt.
12.11.2018	13.2 Antrag der FRW-Fraktion: Verlängerung des Gehweges auf der Südseite der Henri-Dunant-Straße bis Rad- und	<u>Beschluss:</u> 1. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll der Gehweg auf der Südseite der Henri-Dunant-Straße bis an den vorhandenen Fuß- und Radweg an der Schmilauer	Nach Genehmigung des Haushaltsplanes 2019 wird die Planung erarbeitet.	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
	Gehweg zur Schmilauer Straße	Straße verlängert werden. 2. Die Maßnahme ist zur Haushaltsplanung 2019 anzu-melden. Zur Finanzierung der Planung und der Bau-leistungen soll ein Betrag von 75.000 Euro veran-schlagt werden. 3. Nach Vorliegen der haushaltsrechtlichen Vorausset-zungen ist die Ausführungsplanung und die Vorberei-tung der Vergabe der Bauleistungen zeitnah vorzu-nehmen, damit in 2019 die Maßnahme zur Durchfüh-rung kommt. Ja 9 Nein 2 Enthaltung 0 Befangen 0	Am 24.01.2019 fand eine Begutach-tung des „Swiensoot“ mit der UNB statt. Die UNB wird Rücksprache beim LLUR halten hinsichtlich des geplanten Gehweges. Die Vermessung erfolgte im März 2019, so dass der Abstimmungs-entwurf für die Untere Natur-schutzbehörde erarbeitet werden kann.	
12.11.2018	13.3 Antrag der FRW-Fraktion: Beleuchtungserweiterung des Fuß- und Radweges Schmilauer Straße, Nordseite von der Einmündung Henri-Dunant-Straße bis zur Einmündung SWR/AMEOS	<u>Beschluss:</u> Die Stadtwerke Ratzeburg GmbH als künftige Betreiber der Straßenbeleuchtung werden beauftragt, den Landesstraßen-Rad- und Gehweg der L202 von der Einmündung Henri-Dunant-Straße bis zur Einmündung SWR/AMEOS auszuleuchten. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Die Stadtwerke Ratzeburg GmbH als neuer Betreiber der Straßenbeleuch-tung wird die Maßnahmen vordring-lich umsetzen. Die Maßnahme ist im vordringli-chen Bedarf bei der VSG-Netz und soll im Frühjahr / Sommer 2019 umgesetzt werden.	Teilw.
12.11.2018	13.4 Antrag der FRW-Fraktion: Brückenbauwerk 6, Dermin-Röpersberg – Instandsetzung	<u>Beschluss:</u> 1. Aufgrund des Prüfberichtes 2018 zu den Brücken-hauptprüfungen wird zur Kenntnis genommen, dass die Instandsetzung der Brücke Dermin – Röpersberg über den ehemaligen Kleinbahnabschnitt für Fuß-gänger und Radfahrer dringend erforderlich ist. 2. Es wird festgestellt, dass die Brücke ein Bestandteil	Nach Genehmigung des Haushaltes 2019 wird ein geeignetes Büro be-auftragt zur Untersuchung und Beur-teilung des Brückenbauwerkes. Gemäß Beschluss des Ausschusses vom 18.02.2019 wurde das Sachver-ständigenbüro Dr. Böttcher + Part-	Teilw.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		der wichtigsten Fahrradroute für den Alltags- und Tourismusverkehr von der Vorstadt über den Kleinbahndamm zur Insel und weiterführend zum St. Georgsberg (und umgekehrt) darstellt. 3. Zur weiteren Entscheidungsfindung ist eine Untersuchung durch ein Fachbüro vorzunehmen und von der Verwaltung zu beauftragen. Es ist im Haushalt aufzunehmen und mit 50.000 Euro anzumelden. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	ner beauftragt, die Standsicherheit zu prüfen. Die Bohrkern zur Untersuchung wurden gezogen. Das Ergebnis der Prüfung liegt der Verwaltung noch nicht vor. Der Tagesordnungspunkt steht am 06.05.2019 erneut auf der TO.	
12.11.2018	13.5 Antrag der FRW-Fraktion: Verbesserung bzw. Änderung der verkehrlichen Erschließung zu den AMEOS-Einrichtungen (SWR)	<u>Beschluss:</u> 1. Es wird festgestellt und anerkannt, dass durch den Ausbau und Betrieb der Röpersberg-Kliniken und der Pflegehäuser (AMEOS Einrichtungen/SWR) der Straßenverkehr über die Henri-Dunant-Straße und den Röpersberg erheblich zugenommen hat und die angrenzenden Wohnbereiche dadurch belastet werden. 2. Es muss durch geeignete Maßnahmen erreicht werden, dass die verkehrliche Haupteinschließung über das AMEOS-Gelände direkt zur Schmilauer Straße erfolgt. 3. Der Bürgermeister bzw. die Verwaltung werden beauftragt, in Gesprächen mit der AMEOS-Geschäftsführung einzutreten. Es wird darum gebeten, dass 3 Mitglieder aus dem Planungs-, Bau- und Umweltausschuss an den Gesprächen teilnehmen.	Am 29.01.2019 hat ein erstes Gespräch zwischen der Verwaltung, Vertretern des Ausschusses und der AMEOS-Betriebsleitung stattgefunden. Dabei wurde deutlich, dass eine öffentliche Straßenverbindung über das private Gelände des SWR zwischen Röpersberg und Schmilauer Straße nicht zustande kommen wird. Die dringend notwendige Ausweitung der Parkmöglichkeiten im Osten des SWR (Schmilauer Straße) wird bei der weiteren Planung der AMEOS berücksichtigt. Womöglich wird die AMEOS bei der inneren Organisation versuchen, Parkverkehre zu verlagern.	Teilw.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0		
12.11.2018	13.6 Antrag Bündnis 90 / Die Grünen: Anlage eines Radfahrschutzstreifens an der Möllner Straße	<u>Beschluss:</u> An der Möllner Straße wird bergauf ab Einmündung Weidenberg bis zur Einmündung Bergstraße ein Fahrrad-schutzstreifen eingerichtet. Stadteinwärts soll eine verbesserte Lenkung des Fahrradverkehrs ab Rondeel Barkenkamp erfolgen. Ja 10 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0	Die Planung wurde dem Fachbereich Planung, Bau und Umwelt durchgeführt auf der Grundlage des durchgeführten OT am 13.12.2018 mit Polizei und Verkehrsaufsichtsbehörde, den Antragsstellern und der Verwaltung. Sobald die verkehrsrechtliche Anordnung des Kreises vorliegt, wird die Ausführung beantragt. Die verkehrsrechtliche Anordnung liegt noch nicht vor.	Teilw.
03.12.2018	8 Austausch der Straßenbäume im Ferdinand-Sauerbruch-Weg	<u>Beschluss:</u> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschließt den Austausch von 5 Straßenbäumen (Weiden) gegen geeignete Baumarten (in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde), welche den örtlichen Gegebenheiten entsprechend gute Entwicklungsmöglichkeiten haben. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Kabelpläne wurden geprüft, die Bäume wurden bereits abgesägt, die Tiefbauarbeiten werden witterungsabhängig kurzfristig durchgeführt. Exemplarisch wurden an einer Baumscheibe der Versuch gestartet, ➤ Baumsstubben freisaugen mit der Kehrmaschine ➤ Eine in der Länge zu verändernde Schablone wurde hergestellt.	Teilw. erledigt

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
18.02.2019	8	<u>Beschluss:</u> 1. Die während der öffentlichen Auslegungen der Entwürfe des Bebauungsplanes Nr. 81 „östlich Seedorfer Straße, südlich Friedhof, nördlich Königsberger Straße“ abgegebenen Stellungnahmen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Den aus der Anlage der Originalvorlage ersichtlichen Abwägungsvorschlägen wird gefolgt. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen. 2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung den Bebauungsplan Nr. 81 „östlich Seedorfer Straße, südlich Friedhof, nördlich Königsberger Straße“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung. 3. Die Begründung wird gebilligt. 4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzu-	➤ Schalung wurde geschüttelt. Wenn sich die Ausführung bewährt, dann können die übrigen Baumscheiben in der gleichen Art und Weise hergestellt werden. Die abschließende Beschlussfassung wurde am 25.03.2019 von der STV beschlossen. Am 17.04.2019 ist die Bekanntmachung im Markt, wie auch im Internet erschienen. Somit erlangte der B-Plan 81 am 18.04.2019 Rechtskraft.	

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		geben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Ja 7 Nein 3 Enthaltung 1 Befangen 0		
18.02.2019	9 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 "westlich der Klinik, östlich der Straße Röpe- rsberg" im Verfahren nach § 13a BauGB - Aufstellungsbeschluss, Entwurfs- und Ausle- gungsbeschluss	Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Nichts weiter zu berichten. Dieser Punkt steht auf der heutigen Tagesordnung.	Erledigt.
04.03.2019	7 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungs- planes Nr. 23 "südwestlich Zittschower Weg, nordöstlich Posener Straße" im Verfahren nach § 13a BauGB - Aufstellungsbeschluss	<u>Beschluss:</u> Für den Bereich „südwestlich Zittschower Weg, nord- östlich Posener Straße“ wird die 2. Änderung und Er- gänzung des Bebauungsplanes Nr. 23 „südwestlich Zittschower Weg“ als Bebauungsplan der Innenent- wicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB aufgestellt (§ 2 Abs. 1 BauGB). Der genaue Gel- tungsbereich kann dem der Originalvorlage anliegen- den Lageplan entnommen werden. Es wird folgendes Planungsziel verfolgt: Schaffung und Erhalt von Wohnbebauung durch Änderung des festgesetzten Mischgebietes in ein Wohngebiet. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB). Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Der Aufstellungsbeschluss wurde am 09.03.2019 ortsüblich bekannt gemacht.	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
04.03.2019	8 Städtebaulicher Vertrag zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 23 "südwestlich Zittschower Weg, nordöstlich Posener Straße"	<u>Beschluss:</u> Dem städtebaulichen Vertrag zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 23 "südwestlich Zittschower Weg, nordöstlich Posener Straße" zwischen der Stadt Ratzeburg und der Hermann Rautenberg Projektentwicklungsgesellschaft mbH wird zugestimmt. Die Kosten trägt zu 60% die Firma Rautenberg und zu 40% die Stadt Ratzeburg. Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2	Der Kostenteilung von 60 % für die Familie Rautenberg und 40 % für die Stadt Ratzeburg wurde von der Firma Rautenberg zugestimmt. Der städtebauliche Vertrag ist an die Firma Rautenberg verschickt worden.	Erledigt.
04.03.2019	9 Fortschreibung des Landesentwicklungsplans und Wohnbauliche Entwicklung im Kreis Herzogtum Lauenburg	<u>Beschluss:</u> Als Empfehlung für die Stadtvertretung: Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss wird ermächtigt die abschließende Stellungnahme zur Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes abzugeben. Der ermittelte Wohnungsneubaubedarf von 941 Wohneinheiten wird angestrebt. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Dieser Punkt steht heute auf der Tagesordnung.	
04.03.2019	10 Stellungnahme zur Fortschreibung des Landschaftsrahmenplans	<u>Beschluss:</u> Die Verwaltung wird beauftragt kurzfristig eine Stellungnahme abzugeben. Dabei soll die Unterschutzstellung als Landschaftsschutzgebiet und die Gebiete mit besonderer Erholungseignung abgelehnt werden. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Die Stellungnahme ist am 07.03.2019 an das Ministerium geschickt worden. Die Stellungnahme wurde nachträglich in der Sitzung der Stadtvertretung am 25.03.2019 beschlossen.	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
04.03.2019	11 Überprüfung des Lärmaktionsplanes im Rahmen der Umgebungslärmrichtlinie	<u>Beschluss:</u> Für die Fortschreibung des Lärmaktionsplanes wird Das Fachbüro LAIRM Consult GmbH aus Bargteheide beauftragt. Das Auftragsvolumen wird sich gemäß Angebot vom 30.01.2019 auf 9.520 € belaufen. Ja 11 Nein 0 Enthaltungen 0 Befangen 0	Der Auftrag wurde erteilt, die Anlaufbesprechung durchgeführt und die notwendige Verkehrszählung beauftragt.	Nein
04.03.2019	12 Klimatisierung Rathaus: Freigabe Sperrvermerk	<u>Beschluss:</u> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschließt, eine durch das BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) geförderte Energieberatung für das Rathaus Ratzeburg mit einem Volumen von ca. 10.000 Euro durchzuführen. In dieser Höhe wird der Sperrvermerk freigegeben. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0	Kontakt zur BAFA wurde aufgenommen, 3 Energieberater wurden angefragt.	Nein
04.03.2019	13 Widmung von Verkehrsflächen in Ratzeburg	<u>Beschluss:</u> Die Stadt Ratzeburg verfügt als Träger der Straßenbaulast gem. § 6 Abs. 1 Straßen- und Wegegesetz (StrWG) die folgende Widmung: - Der Stichweg entlang des CVJM/ Domhof 36 wird für den öffentlichen Verkehr gewidmet. Davon sind in der Gemarkung Ratzeburg, Flur 19, die Flurstücke 20/14, 20/15 und teilw. 20/16 betroffen.	Die Widmungen wurden verfügt. Die Bekanntmachung läuft.	Nein

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		- Die Straßen und Wege des Wohngebietes Röpersberg, 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 wird ebenso für den öffentlichen Verkehr gewidmet. Davon ist in der Gemarkung Ratzeburg, Flur 8 das Flurstück 42/26 teilw. betroffen. Die Straßen der o. a. Bereiche besitzen den Charakter einer Ortsstraße im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 3 a StrWG. Die Gehwege im Bereich B-Plan 18 besitzen den Charakter einer beschränkt öffentlichen Straße (selbstständiger Geh- und Radweg) gemäß § 3 Abs. 1 Zif. 4 b StrWG. Ja 7 Nein 3 Enthaltung 1 Befangen 0		
04.03.2019	14 Straßennamensgebung	<u>Beschluss:</u> Für die in der Anlage bezeichnete neue Straße im Bereich 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 wird der Straßenname „Otto-Becker-Weg“ festgesetzt. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Der Straßenname wurde zwischenzeitlich festgelegt. Alle entsprechenden Behörden haben es zur Kenntnis genommen.	Erledigt.
04.03.2019	16.1 bis 16. 2 Anträge 16.1 Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Schaffung eines „Nachmittags des Stadtgrüns“	<u>Beschluss:</u> Einmal im Jahr, z.B. vor der Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses im Mai, wird von der Verwaltung für die Ausschussmitglieder, die Stadtvertreter/-innen und sonstige Interessierte ein Nachmittag des Stadtgrüns veranstaltet. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Am 06.05.2019 soll die erste kleine Führung stattfinden. Da die Sitzung in der LG stattfindet, sollen die Interessierten an der LG starten und einen Spaziergang zum neuen Gewerbegebiet machen. Unterwegs und vor Ort sollen verschiedene Maßnahmen erläutert werden.	

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
04.03.2019	16.2 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: „Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes Schwerpunkt Wärme/Kälte für Ratzeburg“	<u>Beschluss:</u> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Beratungen über den vorliegenden Antrag in der nächsten Sitzung Anfang Mai fortzusetzen. Eine mögliche Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule Lübeck soll angestrebt werden. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Ein noch ausstehender Telefontermin wurde vereinbart.	Nein
04.03.2019	18 - n.ö. Brückenbauwerk VI Dermin – Röpersberg, Instandsetzung - Vergabe	<u>Beschluss:</u> Zur Beurteilung der Standsicherheit, als Grundvoraussetzung für ein Instandsetzungskonzept, wird dem Sachverständigenbüro, Dr. Böttcher + Partner, gemäß Preis-anfrage vom 03.01.2019, ein Angebot vom 15.01.2019, der Auftrag in Höhe von 12.215,11 € brutto erteilt. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Der Auftrag wurde erteilt und die Bohrkernentnahmen durchgeführt. Das Ergebnis liegt noch nicht vor. Steht erneut auf TO am 06.05.2019.	Nein
04.03.2019	19 – n.ö. Oberflächenbehandlung (OB) von Straßen in Ratzeburg – Vergabe	<u>Beschluss:</u> Auf Grund der beschränkten Ausschreibung mit Submissionstermin am 07.02.2019 wird der Auftrag dem günstigsten Bieter, der Firma AS Asphaltstraßensanierung GmbH aus Langwedel in Höhe von brutto 99.153,70 € erteilt. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Der Auftrag wurde erteilt und die zu bearbeiteten Straßen mit der Firma AS besichtigt. Die Abwicklung des Auftrages wird im Frühjahr erfolgen.	Nein
04.03.2019	20 – n.ö. Vergabe der Planungsleistungen für die Kli-	<u>Beschluss:</u> 1. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Antrag bei	Kontakt zur BAFA wurde aufgenommen, 3 Energieberater wurden	Nein

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
	omatisierung des Rathauses	der BAFA für eine geförderte Energieberatung des Rathauses zu stellen. 2. Das Büro Wortmann soll bei einer Vergabe berücksichtigt werden. 3. Bei Vorliegen aller Voraussetzungen darf die Verwaltung den Auftrag bis zu einem Gesamtbetrag von 12.000 € unter Berücksichtigung einer 80igen Förderung auslösen. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	angefragt.	
04.03.2019	21 – n.ö. Freiwillige Feuerwehr – Vergabe der Planungsleistungen für die Sanierung der Leichtflüssigkeitsabscheideranlage sowie die Sanierung und Neuordnung Grundleitungen	<u>Beschluss:</u> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss empfiehlt, der Hauptausschuss beschließt, die Planungsleistungen für die Sanierung des Leichtflüssigkeitsabscheiders sowie die Sanierung und Neuordnung der Grundleitungen der Freiwilligen Feuerwehr Ratzeburg an die Beratenden Ingenieure für Gebäudetechnik Wrage, Herzog und Partner, Mölln zu einer Auftragssumme von 30.243,40 € brutto zu vergeben. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Der Auftrag an Wrage + Partner wurde erteilt.	Erledigt.
04.03.2019	22 – n.ö. Erneuerung der Fenster – und Außentürelemente; Eingangsbereich Jugend- und Sportheim	<u>Beschluss:</u> Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschließt, den Zuschlag für die Metallbauarbeiten (Stahlprofiltüren und -fenster) an die Firma Bran & Co Metallbau GmbH	Der Auftrag wurde erteilt.	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 5. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 18.02.2019 sowie auch die 6. Sitzung vom 04.03.2019
(Stand: 23.04.2019) - 7. Sitzung am 06.05.2019**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
---------------	-----	-----------------	-------------------	-------------------

		zum Angebotspreis in Höhe von 65.679,67 € brutto zu erteilen. Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0		
--	--	---	--	--